

Das Rudel wird stärker!

Ein Beitrag von Lisa Fecht
Bürokauffrau in Ausbildung



Langsam aber sicher werden es bei WFW mehr Hunde als Mitarbeiter. Während sich die Wirtschaft in einer allgemeinen Krise befindet, herrscht bei WFW im Hundetrend Hochkonjunktur. Inzwischen ist das Vierbeiner-Team bei WFW zu einem Quartett geworden.

Rudel-Chef Klaus Reichenbach sieht den Hundewahnsinn gelassen, da er seinen Hund Pino auch mit in die Firma bringt. Warum sollten es die Mitarbeiter dann nicht auch dürfen?! Aber auch bei den Mitarbeitern kommen die vierbeinigen Kollegen gut an und keiner fühlt sich gestört durch ihre Anwesenheit.

Und das ist das WFW-Quartett der Vierbeiner:

Der Chef Pino



Pino ist der treue Begleiter von Chef Klaus Reichenbach. Zusammen bestreiten sie Firmenrundgänge und schauen nach dem Rechten. Seine Ruhe findet der Australian Shepherd bei Margit Reichenbach im Büro, wo er sein „Körbchen“ hat.

Der schüchterne Leo



Leo verstärkt das Team eher selten, da er viel mit seinem „Herrchen“ Ulrich Eckl im Home-Office bzw. Außendienst ist. Wenn der deutsche Jagdterrier doch mal im Haus sein sollte, fällt er durch sein eher ruhiges Verhalten nicht auf – was man von seinem Herrchen nicht behaupten kann!

Die quirlige Lissy

Lissy ist eine quirlige Jack Russel-Lady und mit 5 Jahren die älteste im Bunde. Mitgebracht wird sie von unserem Monteur Manfred Münt. Sie ist seine stets treue Begleiterin im Außendienst. Man findet sie meist im Dienstwagen von Manfred Münt, auf den sie immer ein wachendes Auge hat.

Das Nesthäkchen Shira



Shira (Border-Collie/Hovawart-Mix) ist mit 10 Monaten der Neuling im Quartett. Trotzdem hat sie sich gut eingelebt und spielt gerne und ausgiebig mit Pino. Es ist sicherlich nicht schlecht, einen guten Draht zum Chef zu haben! Ihr Platz ist bei Ulrike Koch.

Hoffen wir, dass die Mitarbeiter in Zukunft in der Überzahl bleiben!

15 Jahre WFW - ein Porträt über Manfred Münt

Manfred Münt ist seit 15 Jahren bei WFW als Monteur und Allroundspezialist tätig.

Das Jubiläum wurde gebührend mit einer Grillparty gefeiert. Nach anfänglichen Schwierigkeiten mit dem Grill war das Essen dank Ersatzgrill doch noch gesichert. Um das erfreuliche Ereignis zu feiern, waren selbstverständlich alle WFW-Mitarbeiter eingeladen. Bei einem gemütlichen Beisammensein, gelassener Stimmung und perfektem Grillwetter wurden dem Jubilar eine Urkunde und eine Gratifikation durch seinen langjährigen Chef Klaus Reichenbach überreicht.



Klaus Reichenbach überreicht seinem dienstältestem Mitarbeiter Manfred Münt ein kleines Dankeschön

In einer kurzen, packenden Rede wurde „Manne“ für sein jahrelanges Engagement und seine Einsatzbereitschaft für die Firma WFW und deren Kunden gedankt.

Ein „Nein“ oder „Geht nicht“ gibt es bei Manfred Münt nicht. In den 15 Jahren Forsttechnik bei WFW hat er viel gesehen und viel gelernt. Angefangen bei den Mini Brunetts, den Ösas über die gesamte Timberjack-Palette hat er auch Timbco-, Hemek-, Neuson- und Bruks-Erfahrungen gesammelt. Seit 2004 hat sich Manfred Münt auf Skogsjan-CAT-EcoLog-Modelle konzentriert und beherrscht und versteht jetzt Hydraulik und Load Sensing wie kein anderer.

Viele WFW-Kunden schätzen seinen unermüdlichen Einsatz und laden den passionierten Jäger auch schon mal zur Jagd ein – auch hier gibt es natürlich kein „Nein“.

Seit 15 Jahren bei WFW – eine stolze Leistung!

Ein wichtiger Höhepunkt in der Monteurs-Karriere von Manfred Münt war sicherlich seine Meisterprüfung, die



Ansprache Klaus Reichenbach beim Grillfest

er 1987 mit Bravour bestand. Laut eigener Aussage bedeutet „Werkstatt die Höchststrafe“ für ihn. Am liebsten ist „Manne“ der Einsatz im Außendienst. Auch bei den Kunden ist er ein gern gesehener Monteur. Dies liegt sicherlich unter anderem an seinem hohen Fachwissen und seinem enormen Ehrgeiz, Störungen bzw. Fehler an der Maschine zu suchen und zu beheben.

Wir hoffen alle, dass er der Firma WFW noch lange treu bleibt und es noch die eine oder andere Jubiläumsfeier geben wird!

Vielen Dank – auch im Namen vieler Kunden - für den herausragenden und vorbildlichen Einsatz!



Alltag bei WFW: Der Chef betritt den Raum!

Zu verkaufen – ohne Zwischenhandel

MB Sprinter 316 CDI

EZ: 02. 2004, Km: 162.000, sofort verfügbar, 1. Hand, unfallfrei, Scheckheft gepflegt, NR, Minzgrün, 8- Fach bereift

115 KW(156PS), Euro3, hohes Dach und 2 Flügeltüren mit Fenster, Radstand 3,5m, Seitentüre re. mit Fenster, Trennwand mit Fenster, AHK für 2,8 to Anhängelast, Diff. Sperre, verstärkte Stoßdämpfer, Tachograf 1Tag/2Fahrer, Standheizung mit Warmwasser Zusatzheizung, Klimaanlage „Tempmatik“, Sitzheizung, ZV, el. Fensterheber, Telefon mit Freisprecheinrichtung, Sound 30 Auto Pilot System, ...



Sortimoausrüstung mit Werkzeugkisten, div. Schränke und Ablagen, ausziehbarem Schraubstock, komplett montiert (Neupreis € 5.800,-)
Auf Wunsch auch ohne Sortimo

Verkaufspreis netto	€ 9.900,-
Sortimo komplett	€ 1.500,-
Komplettpreis netto	€ 11.400,-
zuzügl. 19 % MWSt.	€ 2.166,-
Bruttopreis	€ 13.566,-

Anfragen an Klaus Reichenbach
Mobil +49 175 5841414 oder Telefon +49 7527 968 191

Bildergalerie von der Elmia Wood 2009

